

Installations- und Bedienungsanleitung



Dieses Gerät wurde zur Luftumwälzung in gewerblichen Innenräumen nach den geltenden CE-Richtlinien hergestellt.



WICHTIG:

Verwenden Sie den Ventilator nicht ohne unsere ausdrückliche Zustimmung für andere Zwecke. Zur Vermeidung von Schäden bitten wir dringend, diese Anleitung vor der Installation Ihrer Ventilatoren genau zu lesen, zu befolgen und aufzubewahren.

Inhaltverzeichnis



Sicherheit im Betrieb - unbedingt beachten	2
Sicherheit bei der Installation - unbedingt beachten	2
Montage des hinteren Schutzgitters.....	3
Montage des Flügelblattes.....	3
Montage des vorderen Schutzgitters.....	4
Halterohr am Motor befestigen.....	5
Wandplatte montieren.....	5
Ventilator in die Wandplatte setzen.....	6
Optionale Sicherungskette 03.497.....	6
Netzspannungskabel verlegen.....	6
Ventilator-Betrieb mit Tastenfeld und Fernsteuerung.....	7
Wartung.....	8
Problembehebung.....	8
Entsorgung und Umweltschutz.....	9
Entsorgung gebrauchter Batterien und Akkus.....	9
CE Konformität.....	10
Technik.....	10



Sicherheit im Betrieb - unbedingt beachten

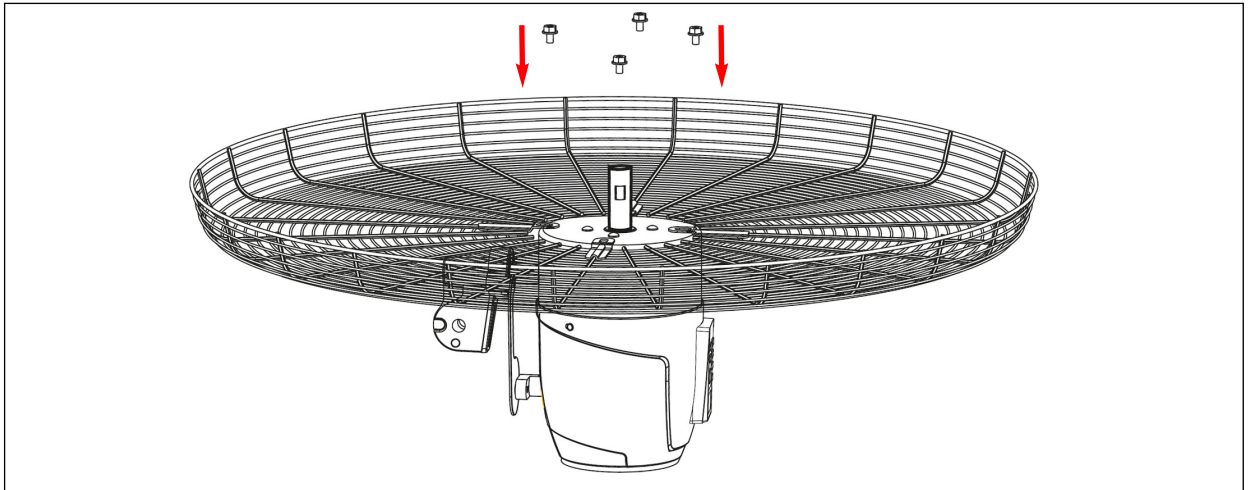
1. Dieses Gerät darf nur von Personen ab 16 Jahren bedient werden. Personen mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangelnder Erfahrung und Kenntnissen müssen auf sichere Weise beaufsichtigt oder instruiert worden sein, um das Gerät sicher zu benutzen und die damit verbundenen Gefahren zu verstehen.
2. Keine Arbeiten in der Nähe eines laufenden Ventilators ausführen.
3. Zur Vermeidung von Unfällen das Schutzgitter nicht biegen und keinen Gegenstand in das Schutzgitter stecken.
4. **GEFAHR:** Jeglicher Betrieb ohne Schutzgitter ist strengstens untersagt !
5. **WARNUNG:** Bei Änderungen im Betriebsverhalten, wie Geräuschen, Schwingungen, beschädigten oder lockeren Teilen, Flüssigkeit im Motor, ist der Ventilator sofort abzuschalten und die Störung durch eine Fachkraft zu beheben.
6. Bei dauerhafter Außerbetriebnahme ist das Gerät für den Betrieb unbrauchbar zu machen, z.B. durch Entfernen der Netzzuleitung.



Sicherheit bei der Installation - unbedingt beachten

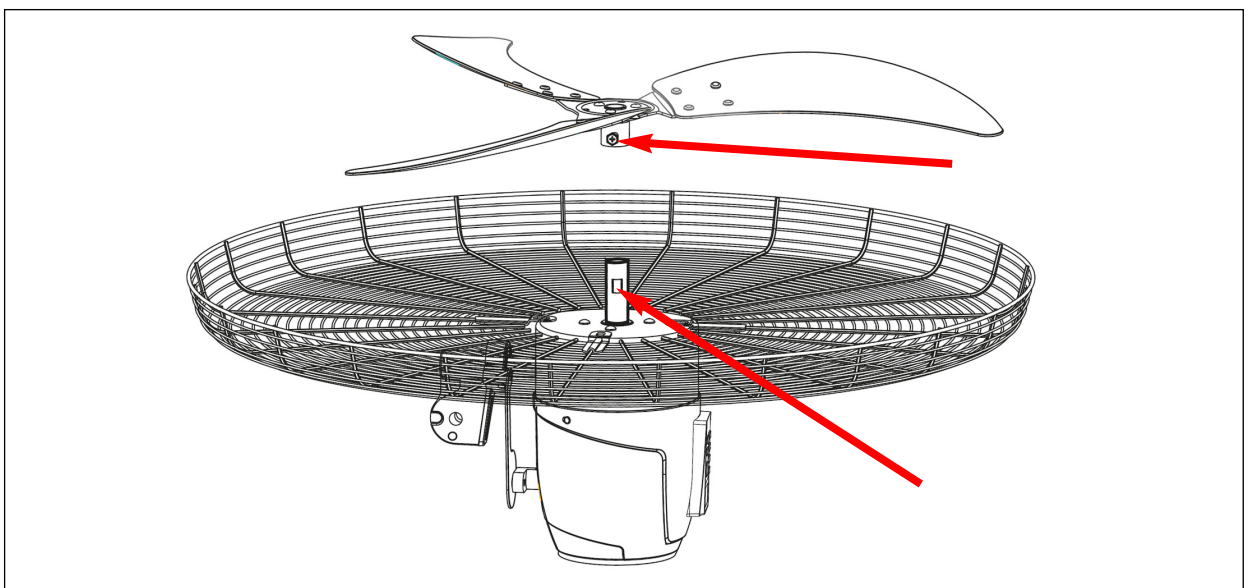
1. Die Elektromontage oder Reparaturen dürfen nur von einer Elektrofachkraft entsprechend den örtlichen Vorschriften durchgeführt werden.
2. Überprüfen Sie, ob die Daten Ihres Stromnetzes mit denen auf dem Typenschild des Gerätes übereinstimmen.
3. Der Ventilator muss durch einen VDE zugelassenen, zweipoligen Schalter in der Gebäudeinstallation in fester Verdrahtung geschützt werden, mit mindestens 3 mm Kontaktöffnungsweite.
4. Standortwahl:
 - **GEFAHR:** Die Wand muss eine Tragfähigkeit von mindestens 200kg/m² aufweisen.
 - **GEFAHR:** Bei der Standortwahl strikt beachten, dass keine Personen, Tiere oder Gegenstände an das Schutzgitter geraten können.
 - Den Ventilator nicht in extrem feuchten oder staubigen Räumen anbringen.
 - Den Ventilator nicht in der Nähe entflammbarer oder explosiver Substanzen oder Gase anbringen.
 - Der Motor darf im Betrieb nicht direkter Sonnenstrahlung ausgesetzt sein.
 - Vorgaben bezüglich Brandmeldeanlagen sind zu berücksichtigen.
 - Vorgaben bezüglich Abgasen von Infrarotstrahlern sind zu berücksichtigen.
 - Die Unfallverhütungsvorschriften der gewerblichen Berufsgenossenschaften sind strikt zu beachten.
5. **WARNUNG:** Vor Installation des Ventilators und Verbindung der Stromzuleitung die Netzspannung (Sicherung / Netzstecker) abschalten und mit Warnschild sichern.
6. Der Ventilator darf nur mit dem Tastenfeld am Motor und/oder mit der Funk-Fernsteuerung betrieben werden. Der Ventilator darf keinesfalls mit anderen Regelgeräten betrieben werden.
7. Darauf achten, dass die Leitungen bei der Montage nicht beschädigt werden.
8. Bei der Installation gleichzeitig den perfekten Sitz aller Schrauben und Verbindungen überprüfen.

Montage des hinteren Schutzgitters



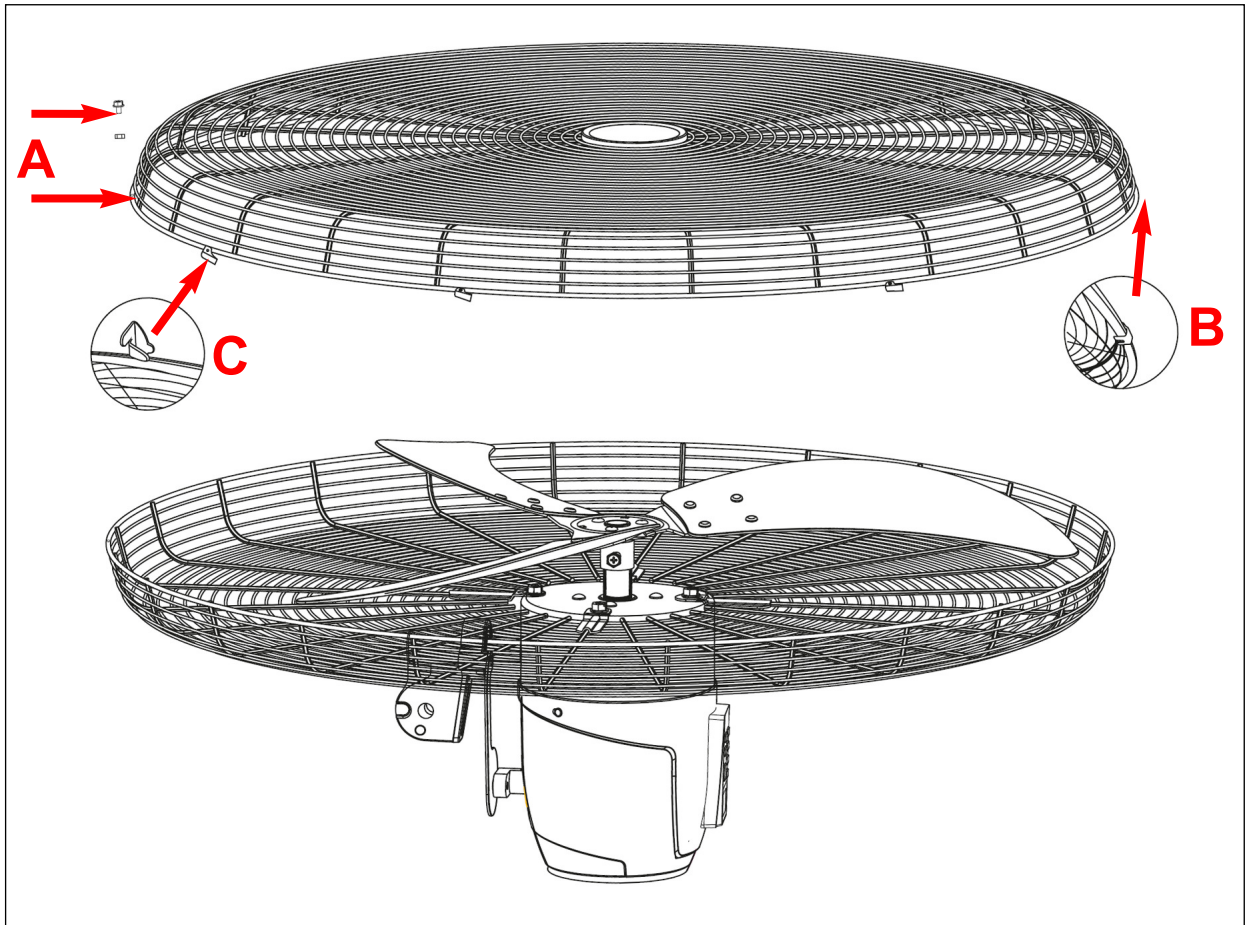
1. Stellen Sie den Motor mit der Welle nach oben auf eine weiche Unterlage.
2. Befestigen Sie das hintere Schutzgitter mit den vier Schrauben fest (nicht überdrehen) an dem Motorblock.

Montage des Flügelblattes



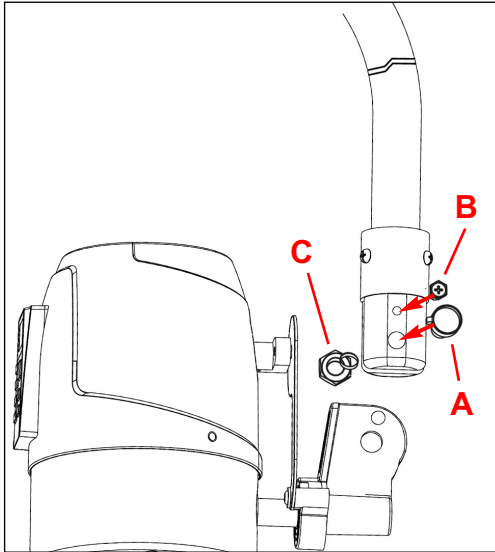
1. **VORSICHT GEFAHR:** Stellen Sie vorher sicher das der Netzstecker abgezogen ist.
2. Sichern Sie den Netzstecker unbedingt gegen Benutzung, bis das Gerät fertig installiert ist.
3. Halten Sie das Flügelblatt so über der Motorwelle, dass die Flügelschraube anschließend exakt auf der Kerbe der Motorwelle sitzt.
4. Setzen Sie das Flügelblatt wie in der Abbildung auf die Motorwelle.
5. Drehen Sie die Flügelschraube locker ein. Prüfen Sie durch kleine Bewegung des Flügels, ob die Flügelschraube mittig auf der Kerbe der Motorwelle liegt.
6. Ziehen Sie die Flügelschraube fest und sicher an.
7. Prüfen Sie durch manuelles drehen des Flügels die rundum gleichmäßige Lage des Flügels.

Montage des vorderen Schutzgitters



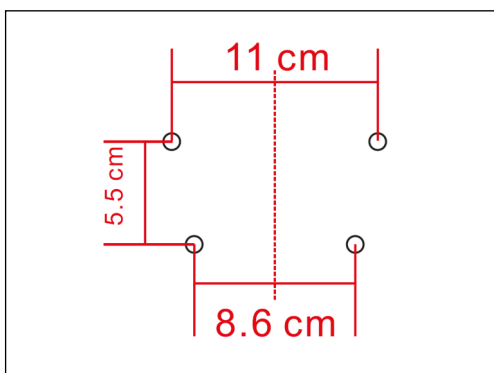
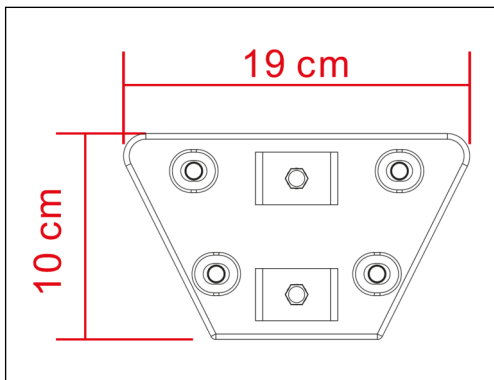
1. **Markierung A:** Suchen Sie die Bohrungen am Gitterrand und lösen Sie die kleine Schraube (Pfeil A). Platzieren Sie das vordere Gitter auf das untere Schutzgitter. Hierbei müssen die Bohrungen am Gitterrand der beiden Gitter beieinander liegen.
2. **Markierung B:** Setzen Sie auf der gegenüberliegenden Gitterseite den Clip des vorderen Schutzgitters in eine senkrechte Strebe des hinteren Schutzgitters.
3. **Markierung A:** Verschrauben Sie das vordere und das hintere Gitter mit der kleinen Schraube und den beiden Bohrungen.
4. **Markierung C:** Verbinden Sie dann die beiden Gitter fest mit den Klammern.
5. **WICHTIG:** Stellen Sie sicher, dass alle Klammern beide Gitter fest und sicher umfassen. Falls eine Klammer locker sitzt, muss die Öffnungsweite mit einer Zange enger geschlossen werden.

Halterrohr am Motor befestigen



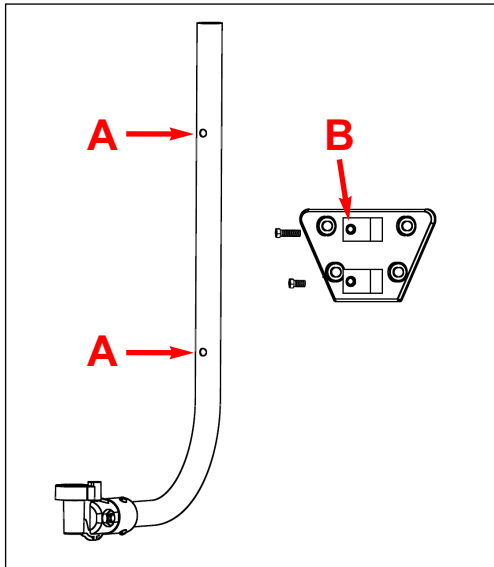
1. Drehen Sie den Ventilator, so dass das Gitter auf einer weichen Unterlage liegt und der Motor oben ist.
2. Setzen Sie das Halterohr auf die Aufnahme am Motor, wie in der Abbildung.
3. Die M12-Schraube A in die Verbindung setzen und mit der Mutter C und der Unterlegscheibe locker andrehen.
4. Das Halterohr in den gewünschten Winkel bringen und die Mutter C fest anziehen.
5. Die kleinere Schraube B anziehen.

Wandplatte montieren



1. Die Wandplatte mit Hilfe von geeignetem und zugelasenem Befestigungsmaterial sicher an der Wand befestigen.
2. Beachten Sie die Hebelwirkung des Ventilator-Gewichts und wählen Sie eine entsprechend sichere Verschraubung.
3. Ausrichtung der Wandplatte wie auf dem Bild.
4. **WICHTIG:** Die Wandplatte muss ein Gewicht von 100 kg tragen und darf sich durch den Betrieb des Ventilators nicht lockern.

Ventilator in die Wandplatte setzen



1. Die zwei mittleren Schrauben aus der Wandplatte drehen.
2. Den Ventilator mit dem Halterohr in die Wandplatte setzen.
3. Eine der beiden Bohrungen "A" im Rohr muss dabei mit der oberen Bohrung "B" in der Wandplatte übereinstimmen. Somit können Sie die Montagehöhe des Ventilators festlegen.
3. Die längere der beiden Wandplattenschrauben **durch die obere Bohrung "B" der Wandplatte und durch das Loch im Rohr** sicher festziehen.
4. Die kürzere Wandplattenschraube auf dem Rohr sicher festziehen.

Optionale Sicherungskette 03.497



1. Bei Bedarf kann eine zusätzliche Sicherungskette installiert werden. Für Veranstaltungen könnte eine solche Sicherung generell vorgeschrieben sein.
2. Bestellen Sie das Set (Kette, 2 Karabiner, Wandplatte) unter 03.497 gesondert als Zubehör.
3. Platzieren Sie die Kette in einer für die komplette Schwenkbewegung optimalen Lage. Den Karabiner im oberen Gitterbereich um eine senkrechte und eine waagerechte Gitterstrebe legen. Die Kette kann wandseitig kürzer eingehängt werden.
4. Befestigen Sie die Wandplatte mit geeignetem Montage material. Stellen Sie sicher, dass die Wandplatte anschließend mindestens 100 kg trägt.
5. Lassen Sie den Ventilator nach der Installation vorsichtig testlaufen und stellen Sie unbedingt sicher, dass die Kette keine weiteren Teile des Ventilators berühren kann.

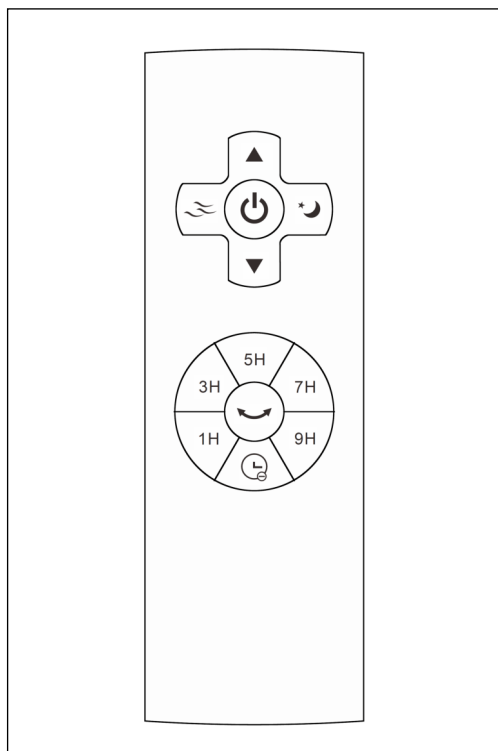
Netzspannungskabel verlegen

1. Das Netzspannungskabel darf bei der Schwenkbewegung keinen Teil des Ventilators berühren und keinerlei Zugbelastung ausgesetzt sein.
2. Legen Sie das Kabel in einer für die maximale Schwenkbewegung ausreichenden Schlaufe und befestigen Sie das Kabel sicher am Rohr und an der Wand.
3. Lassen Sie den Ventilator nach der Installation vorsichtig testlaufen und prüfen Sie die zugfreie Kabel lage.

Ventilator-Betrieb mit Tastenfeld und Fernsteuerung



- Tastenfeld am Motor**
Der Ventilator wird mit dem Tastenfeld am Motor und/oder der Funk-Fernsteuerung bedient.
- WICHTIG: Andere Regelgeräte dürfen keinesfalls mit diesem Ventilator verwendet werden.**
- Der Ventilator ist mit zwei Motoren ausgestattet. So ist es jederzeit möglich im laufenden Betrieb die Schwenkfunktion an der gewünschten Luftstrom-Richtung zu stoppen und wieder zu starten.
- Funktionen am Tastenfeld:
 - Display für Geschwindigkeit und Timer-Stunden
 - An/Aus
 - Schwenkmotor An/Aus
 - 6-Stufen-Regelung erhöhen
 - 6-Stufen-Regelung absenken
 - Timer zur Laufzeit-Vorgabe
 - Extrasanfter, leiser und energiesparender Modus
 - Natur-Wind-Modus - wechselnde Drehzahlen
 - Drei LEDs zur Anzeige der gewählten Funktionen.



- Funk-Fernsteuerung**
Die 433Hz Funk-Fernsteuerung benötigt eine Batterie Typ "23A" und arbeitet in bis zu 10 m Entfernung.
- Die Funktionen entsprechen denen des Tastenfelds. Die Timer-Zeiten 1 bis 9 Stunden können direkt ausgewählt werden.
- Der Ventilator bestätigt jeden Tastendruck mit einem Ton.
- Kopplung von Fernsteuerung und Ventilator.**
Bei der ersten Verwendung sind der Ventilator und die Fernsteuerung bereits gekoppelt.
- Anleitung zur Kopplung:**
 - Verbinden Sie die Stromversorgung, z.B. durch einstecken des Netzsteckers. Dies wird durch einen Ton bestätigt.
 - Innerhalb von 10 Sekunden nach dem Verbinden der Stromversorgung koppeln Sie die Verbindung wie folgt:
 - Drücken Sie auf der Fernsteuerung vier Mal die "ON"-Taste. Drei Mal kurz und ein Mal lang bis der Ventilator mit einem längeren Ton die Kopplung bestätigt.
 - Sollte die Kopplung nicht erfolgreich sein, trennen Sie den Ventilator für 10 Sekunden von der Stromversorgung und beginnen Sie Punkt 8. von vorne.
- Sie können eine Fernsteuerung an bis zu 10 Ventilatoren koppeln um diese gemeinsam zu bedienen.**
Um weitere Ventilatoren einzeln nacheinander zu koppeln, gehen Sie jeweils vor wie unter 8. Hierbei darf immer nur der jeweils zu koppelnde Ventilator an die Stromversorgung angeschlossen sein.

Hinweise zur Batterie-Nutzung:

Versuchen Sie niemals Standard-Batterien in einem Ladegerät aufzuladen, oder diese in Ladestationen oder sie anderweitig zu erhitzen. Es gibt spezielle wiederaufladbare Batterien, die deutlich als solche gekennzeichnet sind.

Werfen Sie Batterien niemals ins Feuer, da sie sonst explodieren können.

Folgen Sie den Batterie-Entsorgungs-Hinweisen auf Seite 9.

Wartung

1. **ACHTUNG:** Die erforderlichen Wartungen sind unabdingbar und dürfen nur durch fachkundige Personen / Fachunternehmen durchgeführt werden.
2. **WARNUNG:** Vor Wartung und Reinigung des Ventilators das Gerät ausschalten. Die Netzspannung (Sicherung / Netzstecker) abschalten und mit Warnschild sichern.
3. Aufgrund der typischen Ventilatorbewegungen können Verbindungen mit der Zeit locker werden. Deshalb müssen alle Verschraubungen und Befestigungen zwei Mal jährlich auf festen Sitz überprüft werden. Bei intensivem Gebrauch ist die Kontrolle häufiger durchzuführen.
4. Das Flügelblatt muss frei von Beschädigungen sein und der Ventilator darf keine unüblichen Vibrationen aufweisen.
5. Bei Bedarf Reinigung mit einer Bürste und einem leicht feuchtem Tuch. Unter keinen Umständen darf der Ventilator in Wasser oder in andere Flüssigkeit getaucht, oder ein Wasserschlauch auf den Ventilator gerichtet werden.

Problembhebung

ACHTUNG: Prüfungen und Reparaturen dürfen nur von einer Elektrofachkraft entsprechend den örtlichen Vorschriften unter Verwendung von Original-Ersatzteilen durchgeführt werden.

WARNUNG: Vor prüfen des Ventilators und der Zuleitung das Gerät ausschalten. Die Netzspannung (Sicherung / Netzstecker) abschalten und mit Warnschild sichern.

ACHTUNG: Für Schäden, die durch technische Eingriffe am Gerät entstehen besteht keine Haftung und Gewährleistung.

1. Der Ventilator läuft nicht an.

- Das Stromnetz überprüfen, eventuell Sicherungen austauschen oder den Schaltautomat betätigen.
- Die Stromzuleitung des Ventilators überprüfen.
- Die Batterie der Fernsteuerung prüfen.
- Die Kopplung der Fernsteuerung mit dem Ventilator erneuern.
- Das Tastenfeld am Motor zur Bedienung nutzen.

2. Der Ventilator macht Geräusche.

- Eine Einstellungs-Änderung ist mit mechanischen Vorgängen verbunden, die hörbar sind und kein Problem darstellen.
- Überprüfen, ob Kabel oder andere Teile in Kontakt mit dem Ventilator kommen und Geräusche verursachen.
- Überprüfen Sie alle Schrauben und Befestigungen auf festen Sitz.
- **WICHTIG:** Der Ventilator darf aus Gründen der Sicherheit nicht mit gebrauchsunüblichen Geräuschen betrieben werden.

3. Der Ventilator vibriert.

- Eine minimale Schwingung oder Vibration nach dem Einschalten oder einer Geschwindigkeitsänderung ist normal. Wenn die richtige Geschwindigkeit erreicht ist stabilisiert sich der Ventilator wieder.
- Überprüfen Sie das Flügelblatt. Verwenden Sie bei einem beschädigten oder verbogenem Flügelblatt ein Ersatzteil.
- Überprüfen, ob die Befestigungsschraube des Flügelblatts korrekt in der Kerbe der Motorachse fest angezogen ist.
- **WARNUNG:** Wenn ungewöhnliche Vibrationen auftreten, schalten Sie den Ventilator sofort aus und wenden Sie sich an den Hersteller, den Händler oder entsprechend qualifizierte Personen.

Entsorgung und Umweltschutz

1. Dieses Gerät und die Verpackung ist aus wertvollen Rohstoffen gefertigt und darf keinesfalls im Restmüll oder Hausmüll entsorgt werden.
2. Durch die ordnungsgemäße Entsorgung helfen Sie, Ressourcen zu schützen und mögliche nachteilige Auswirkungen auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt zu vermeiden.
3. Entfernen Sie die Batterie aus der Fernsteuerung und entsorgen Sie diese sachgerecht. Siehe unten.
4. Trennen Sie Verpackungsmaterialien und Gerät nach Sorten und beachten Sie den Stand der Entsorgungstechnik.
5. Sorgen Sie für eine Zuführung an autorisierte Fachbetriebe.

Entsorgung gebrauchter Batterien und Akkus

1. Batterien und Akkus (im Folgenden gemeinsam als „Batterien“ bezeichnet) gehören nicht in den Hausmüll.
2. Verbraucher sind als Endnutzer gesetzlich zur Rückgabe gebrauchter Batterien verpflichtet. Die Batterien können nach Gebrauch an den Verkäufer oder in den dafür vorgesehenen Rücknahmestellen (z.B. in Kommunalen Sammelstellen oder im Handel) unentgeltlich zurückgegeben werden.
3. Geräte mit Batterien, die nicht durch den Endnutzer entfernt werden können, sind an einer Sammelstelle für Elektrogeräte abzugeben. In diesem Fall sind die Verwerter der Elektrogeräte zur Entnahme und fachgerechten Entsorgung der Altbatterien und Akkus verpflichtet.
4. In Batterien stecken Wertstoffe wie Zink, Eisen, Aluminium, Lithium und Silber. Einige der möglichen Inhaltsstoffe wie Quecksilber, Cadmium und Blei können als Schwermetalle bei einer unsachgemäßen Entsorgung der Umwelt und der Gesundheit schaden. Werden die Batterien und Akkus über den Restmüll entsorgt, können Schadstoffe in die Umwelt gelangen. Außerdem gehen auf diese Weise wertvolle Rohstoffe verloren. Zudem können Batterien Stoffe enthalten, die reizend wirken, Allergien auslösen können oder hochreaktiv sind. Das heißt, auch Batterien ohne die unten dargestellte Schwermetallkennzeichnung sind nicht völlig ungefährlich.
5. Die auf den Batterien abgebildeten Symbole haben folgende Bedeutung:



Die Mülltonne bedeutet: Getrennte Sammlung - Batterien und Akkus dürfen nicht in den Hausmüll.

6. Die Zeichen unter den Mülltonnen stehen für:
Pb = Batterie enthält mehr als 0,004 Masseprozent Blei
Cd = Batterie enthält mehr als 0,002 Masseprozent Cadmium
Hg = Batterie enthält mehr als 0,0005 Masseprozent Quecksilber

Dieses Gerät wurde zur Luftumwälzung in gewerblichen Innenräumen nach den geltenden CE-Richtlinien hergestellt

Electromagnetic Compatibility Directive (EMC) 2014/30/EU

- EN 55014-1:2017
- EN 55014-2:2015
- EN IEC 61000-3-2:2019
- EN 61000-3-3:2013+A1:2019
- ETSI EN 301 489-1 V.2.2.3 (2019-11)
- ETSI EN 301 489-3 V.2.1.1 (2019-03)

Low Voltage Directive (LVD) 2014/35/EU

Radio Equipment Directive (RED) 2014/53/EU

- EN 55014-1:2017; EN 55014-2:2015;
- EN IEC 61000-3-2:2019; EN 61000-3-3:2013+A1:2019
- ETSI EN 301 489-1 V.2.2.3 (2019-11)
- ETSI EN 301 489-3 V.2.1.1 (2019-03)
- ETSI EN 300 220-1 V3.1.1 (2017-02)
- ETSI EN 300 220-2 V3.2.1 (2018-06)
- EN 60335-1:2012 + A11:2014 + A13:2017 + A1:2019 + A14:2019 + A2:2019
- EN 60335-2-80:2003 + A1:2004 + A2:2009; EN 62233:2008

RoHS (Restriction of Hazardous Substances) directive 2011/65/EU and its amendment (EU) 2015/863

Technik

Typ	03.271	03.272
Gitter-Durchmesser	71 cm	80 cm
Farbe	schwarz	schwarz
Spannung	220-240 V, 50 Hz	220-240 V, 50 Hz
Leistungsaufnahme	32-125 W	32-125 W
Max. Strom	0,55 A	0,55 A
Extrasanft-Modus	17 W / 33 dB(A)	17 W / 36 dB(A)
Luftumwälzung	15.300 m ³ /h	18.800 m ³ /h
Energieeffizienz	8,2 W/1000 m ³ /h	6,7 W/1000 m ³ /h
Schalldruckpegel *	38-55 dB(A)	41-60 dB(A)
Gewicht Netto	10 kg	11 kg
Prüfzeichen	CE	CE
* in 1 m Entfernung		Technische Änderungen vorbehalten.



Fenne KG

Oppendorfer Straße 37
D-32351 Stemwede
Deutschland



Telefon +49 5773 1436
Telefax +49 5773 1400
e-mail: info@fenne-kg.de
Internet: www.fenne-kg.de